

## **Treffen des Gemeinderates**

Einmal im Jahr trifft sich der Gemeinderat außerdienstlich und in gemütlicher Runde, um sich in lockerer Atmosphäre auszutauschen und auch einfach die persönlichen Kontakte zu pflegen. So stand am vergangenen Samstag kein Sitzungstermin, sondern ein Treffen zusammen mit dem Partnerinnen/Partner außerhalb der Sitzungsrunde.

Zunächst stand die Besichtigung der St. Gallus Kirche in Wurmlingen auf dem Programm. Nach dem Abschluss der Renovierungsarbeiten, so die einhellige Meinung, eine sehr schöne Gelegenheit die Kirche näher kennenzulernen und auch aus einem anderen Blickwinkel zu erfahren. Ute Ruf hat die Führung übernommen und in die Geschichte der Kirche eingeführt und sehr anschaulich die Bildwerke erläutert. Sicherlich wird die Besteigung des Kirchturms bis auf die Höhe der Glocken noch lange in Erinnerung bleiben, da diese auch zum Leuten eingesetzt haben. Alle waren sich einig, dass sie die Kirche und manche Details in der Zukunft anders betrachten werden und insbesondere nicht nur von der St. Gallus Kirche, sondern künftig von der Wurmlinger St. Gallus und St. Othmar Kirche sprechen werden.

Abgerundet hat diese Kirchenführung auch der Fellbacher Chor der zufällig in Wurmlingen den Tag verbrachte und in der Kirche einen sehr schönen Choral präsentierte.

Anschließend führte der Weg dann zum gemütlichen Abschluss in die Brauereigaststätte Hirsch. Dort nutzte Bürgermeister Schellenberg auch die Gelegenheit den Mitgliedern des Gremiums zu danken. Insbesondere das sich der Gemeinderat Wurmlingen durch eine konstruktive und sachliche Arbeit auszeichnet und auch die neuen Gemeinderatsmitglieder sich sehr gut eingefunden haben. Er bedankte sich bei den Gemeinderäten außerdem dafür, dass sie durch ihre bisherige Mitarbeit und die vielen Beratungen und Entscheidungen ihren Teil zum guten Stand der Gemeinde und der Umsetzung vieler wichtiger Maßnahmen beigetragen hätte und freute sich gleichzeitig darauf, zusammen mit dem Gremium auch künftig auf konstruktive Art und Weise die Aufgaben zum Wohle der Gemeinde anzugehen. Dass der Gemeinderat seine Aufgabe ernst nehme, so der Bürgermeister, zeige nicht nur die gute Zusammenarbeit im Gremium sondern auch die gute Präsenz bei den Sitzungen. Für den vollzähligen Sitzungsbesuch bzw. max. ein einmaliges Fehlen überreichte er ein kleines Präsent.

Bei angeregter Unterhaltung und in gemütlicher Runde verging die Zeit sehr schnell. Am darauffolgenden Montag im Gemeinderat war man sich einig, dass dieser Abend noch lange Zeit in Erinnerung bleiben wird.



*Sehr informativ war die Führung von Ute Ruf in der St. Gallus und St. Othmar Kirche*